

# PREIS DER NATIONALGALERIE 2017

## 2. Pressemitteilung

9. März 2017

**Sol Calero, Iman Issa, Jumana Manna und Agnieszka Polska sind für den Preis der Nationalgalerie 2017 nominiert**

Im Herbst dieses Jahres wird der Preis der Nationalgalerie zum neunten Mal verliehen. Die international besetzte erste Jury hat nun aus den rund 90 eingegangenen Vorschlägen die folgenden vier Künstlerinnen ausgewählt:

**Sol Calero** (geboren 1982 in Caracas, lebt in Berlin)

**Iman Issa** (geboren 1979 in Kairo, lebt in New York City und Berlin)

**Jumana Manna** (geboren 1987 in Princeton, lebt in Berlin)

**Agnieszka Polska** (geboren 1985 in Lublin, lebt in Berlin)

Eine gemeinsame Ausstellung der Künstlerinnen wird vom **29. September 2017 bis zum 14. Januar 2018** im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin zu sehen sein. Eine zweite Jury wählt am **20. Oktober 2017** die Gewinnerin des Preises. Die Auszeichnung besteht in einer durch eine Publikation begleiteten Einzelausstellung in einem der Häuser der Nationalgalerie im Laufe des Jahres 2018.

Mitglieder der ersten Jury waren:

**Meret Becker**, Schauspielerin, Mitglied der Deutschen Filmakademie

**Alexander Beyer**, Schauspieler, Mitglied der Deutschen Filmakademie

**Natasha Ginwala**, Kuratorin der Contour Biennale 8 und kuratorische Beraterin der documenta 14

**Alice Motard**, Chefkuratorin am CAPC Musée d'Art Contemporain de Bordeaux

**Alya Sebti**, Leiterin der ifa-Galerie Berlin

Die Jury hat vier künstlerische Ansätze ausgewählt, deren häufig medienübergreifende Praxis nicht nur das breite internationale Spektrum der Kunstszene in Deutschland widerspiegeln. Sie sind auch repräsentativ für die Präzision und den persönlichen Blick, mit denen gesellschaftliche und politische Aspekte in das künstlerische Schaffen Eingang finden, dort adressiert und kommentiert werden. Die ausführlichen Begründungen der ersten Jury zu den ausgewählten Künstlerinnen sowie Bildmaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unter [www.preisdernationalgalerie.de](http://www.preisdernationalgalerie.de)

Die Nominierung der vier Künstlerinnen wurde mit zahlreichen Gästen aus Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft am Donnerstagabend bei unserem langjährigen Partner BMW am Kurfürstendamm gefeiert.

*Der Preis der Nationalgalerie wird ermöglicht durch die Freunde der Nationalgalerie und gefördert durch BMW.*

**Preis der Nationalgalerie 2017**  
29.09.2017 – 14.01.2018

**Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin**  
**Staatliche Museen zu Berlin**  
Invalidenstraße 50-51  
10557 Berlin

[www.preisdernationalgalerie.de](http://www.preisdernationalgalerie.de)

### Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 10 – 18 Uhr

Do 10 – 20 Uhr

Sa, So 11 – 18 Uhr

Mo geschlossen

### Pressekontakt

**Preis der Nationalgalerie**

Dr. Katharina von Chlebowski  
Carlo Paulus

Tel +49 (0)30 26 39 48 80

Fax +49 (0)30 26 39 48 811

presse@freunde-der-nationalgalerie.de

[www.freunde-der-nationalgalerie.de](http://www.freunde-der-nationalgalerie.de)

### Pressekontakt

**Staatliche Museen zu Berlin**

Generaldirektion  
Stauffenbergstraße 41  
10785 Berlin

Mechtild Kronenberg  
Presse, Kommunikation, Sponsoring  
Tel +49 (0)30 266 42 34 01  
Fax +49 (0)30 266 42 34 09  
presse@smb.spk-berlin.de  
[www.smb.museum/presse](http://www.smb.museum/presse)

Fiona Geuss  
Pressereferentin Nationalgalerie  
Tel +49 (0)30 39 78 34 17  
Fax +49 (0)30 39 78 34 13  
presse@smb.spk-berlin.de  
[www.smb.museum/presse](http://www.smb.museum/presse)



**Nationalgalerie**  
Staatliche Museen zu Berlin

gefördert durch

